

Unternehmensprofil

Die PMG Presse-Monitor GmbH wurde im Zusammenhang mit der zunehmenden Digitalisierung von Arbeitsabläufen in Unternehmen gegründet. Durch die rasche Verbreitung von leistungsfähigen Scansystemen können einzelne Artikel und ganze Pressespiegel selbst digitalisiert und im Unternehmen verbreitet werden. Dies entspricht dem Wunsch nach wirtschaftlichem und damit digitalem Zugriff auf die relevante Medienberichterstattung. Denn für Pressestellen und Entscheider sind eine schnelle, tagesaktuelle Übersicht über die Berichterstattung sowie das Messen und Analysieren der veröffentlichten Meinung unverzichtbar. Dazu werden digitale Pressespiegel verwendet, bei deren Erstellung Urheberrechte zu berücksichtigen sind. Mit dem Ziel, die Lizenzierung digitalisierter Medieninhalte in einer Hand zu bündeln und dadurch den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden, wurde die PMG im Jahr 2000 von führenden deutschen Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen in Berlin gegründet. Die PMG bietet seit 2001 die Möglichkeit, sowohl den Content als auch die erforderlichen Rechte für die Nutzung und Verbreitung von digitalen Medieninhalten und Pressespiegeln zentral und einfach zu erwerben. 2006 wurde das Produktportfolio um das Angebot der Medienanalyse ergänzt. Auch seitdem erweitert die PMG ihre Services mit Blick auf die Kundenbedürfnisse kontinuierlich und wächst dynamisch durch die Gewinnung neuer Content-Lieferanten und Kunden.

So wurde die tagesaktuelle Pressedatenbank seit dem 3. Quartal 2011 um ein digitales Pressearchiv von über 350 Titeln erweitert. Im Dezember 2011 erfolgte in einem zweiten Schritt die Aufnahme von Wirtschaftsinformationen wie Firmenprofilen und Bekanntmachungen aus dem Bundesanzeiger. Die Ergänzungen des Pressearchivs und der Wirtschaftsinformationen sind das Ergebnis einer Kooperation mit dem Datenbankanbieter GBI-Genios aus München.

Das Geschäftsmodell bietet großes Potenzial, da nach Schätzung der PMG in Deutschland rund 20.000 Unternehmen, Behörden und Verbände Pressespiegel erstellen.

Gesellschafter und Geschäftsmodell

Das Unternehmen mit inzwischen 70 Mitarbeitern wird seit dem 01.01.2012 von Geschäftsführer Dr. Oliver Graß geleitet. Gesellschafter des Unternehmens sind die deutschen Medienhäuser Axel Springer, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Gruner & Jahr, Hubert Burda Media Holding, Spiegel-Verlag Rudolf Augstein, Süddeutsche Zeitung und Verlagsgruppe Handelsblatt sowie der Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger und der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger. Ein Schwerpunkt der PMG ist der Bereich Medienbeobachtung. Hier ermöglicht die PMG die rechtssichere Verbreitung von digitalen Pressespiegeln. Die nötigen Lizenzen können einfach online über die PMG-Pressedatenbank, die umfangreichste tagesaktuelle deutschsprachige Pressedatenbank, erworben werden. Damit ist die PMG eines der erfolgreichsten Paid-Content-Modelle für Zeitungs- und Zeitschriftenverlage in Deutschland geworden. Darüber hinaus gehören vielfältige Medienanalyseservices zum Leistungsspektrum der PMG. Mit diesen Services hilft die PMG, die Arbeitsabläufe ihrer Kunden zu modernisieren und wirtschaftlicher zu gestalten.

Content-Partner

Mit mehr als 650 Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen mit derzeit rund 2.600 Publikationen hat die PMG Vereinbarungen über die Vermarktung ihrer Artikel getroffen. Der Vorteil für Content-Partner: Die PMG leistet einen wertvollen Beitrag zur Steigerung der Erlöse der Verlage (Zweitvermarktung). Darüber hinaus arbeitet das Unternehmen seit 2003 mit den Verwertungsgesellschaften VG Wort und VG Bild-Kunst zusammen.

Kunden

Bundesweit profitieren bereits mehr als 2.500 Unternehmen, Agenturen, Verbände und Behörden vom einzigartigen Produktportfolio der PMG. Dazu gehören zahlreiche Dax-30-Unternehmen, Ministerien und Behörden auf Landes- und Bundesebene, Verbände sowie Städte und Kommunen. Zudem erleichtert und verbessert die PMG auch die Arbeit von Medienbeobachtern und PR-Agenturen. Mit der professionellen Recherche in der PMG-Pressedatenbank können diese Unternehmen ihren Zeitaufwand bei der Erstellung elektronischer Pressespiegel für deren Kunden erheblich reduzieren. Das Besondere: PMG-Kunden erhalten bei Bedarf alle Services aus einer Hand – Monitoring, Lizenzierung und Analyse. Durch den direkten Zugriff auf die Pressedatenbank sowie dank innovativer Softwarelösungen können die Recherche von Artikeln sowie die Erstellung individueller elektronischer Pressespiegel besonders schnell und bequem erfolgen.

Ausblick

Der Geschäftsbereich Medienanalyse soll künftig noch weiter ausgebaut werden. Im Bereich Medienbeobachtung und Lizenzierung strebt die PMG die Erweiterung ihres Produktangebotes um internationale Medien an. Hierfür wird, aufgrund des steigenden Bedarfs an internationaler Pressebeobachtung, die weltweite Vernetzung mit ausländischen Content-Partnern voran getrieben. Zu diesem Zweck gründete die PMG im November 2008 gemeinsam mit zwölf weiteren Gesellschaften aus zehn Ländern das internationale Press Database and Licensing Network (PDLN) mit Sitz in Brüssel. Gemeinsam wollen die Netzwerkpartner die Entwicklung von Marktlösungen für den internationalen Zugang zu Medieninhalten ermöglichen.

Kontakt für weitere Informationen

PMG Presse-Monitor GmbH
Frau Sola Eck
Markgrafenstraße 62
10969 Berlin
Telefon: (030) 28493-106
Fax: (030) 289493-200
sola.eck@presse-monitor.de
www.presse-monitor.de

Stand: April 2012